



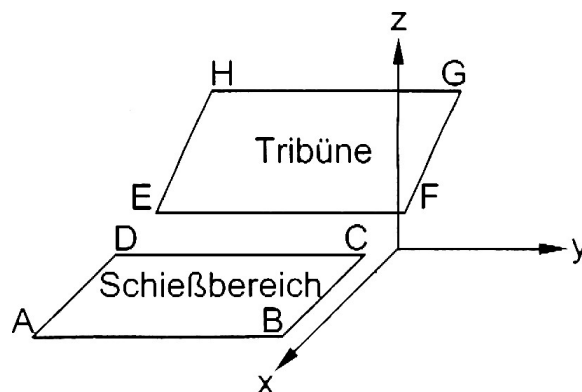
9. Prüfungskomplex - Mathe-Leistungskurs 2020/21;
Analytische Geometrie II

Abgabe: 22.02.21

B2 - Aufgabe (ohne Stochastik)

In einem Wintersportgebiet soll eine neue Biathlonarena errichtet werden. Bezüglich eines kartesischen Koordinatensystems mit dem Koordinatenursprung O (1 Längeneinheit entspricht 50,00m) liegen folgende Planungen vor:

Die Eckpunkte A und C des rechteckigen Schießbereichs ABCD in der Arena haben die Koordinaten $A(1,70 \mid -2,40 \mid 0,00)$ und $C(0,10 \mid -0,20 \mid 0,00)$. Die Begrenzungen des Schießbereichs verlaufen achsenparallel (siehe Abbildung). Die Athleten absolvieren ihre Schießeinlagen in positiver x-Richtung.



a) Im Schießbereich sollen 30 Schießbahnen mit einer Mindestbreite von je 2,75m und einer Länge von 50,00m eingerichtet werden. Begründen Sie, dass der geplante Schießbereich dafür die notwendigen Voraussetzungen bietet.

Erreichbare BE-Anzahl: 2

b) Die 5500 m² große rechteckige Zuschauertribüne EFGH befindet sich in einer Ebene, welche parallel zur y-Achse verläuft und um 30° zur x-y-Koordinatenebene geneigt ist. Die Punkte E und F besitzen die Koordinaten $E(-0,10 \mid -2,40 \mid 0,05)$ und $F(-0,10 \mid -0,20 \mid 0,05)$. Ermitteln Sie die Koordinaten der Punkte G und H.

Erreichbare BE-Anzahl: 4

c) Die Profillinie des Geländes in der y-z-Koordinatenebene kann für $2,5 \leq y \leq 10,0$ näherungsweise durch den Graphen der Funktion f mit $z = f(y) = 0,5 + 0,2 \cdot \cos(1,5 - y) + 0,7 \ln(y - 2)$ ($y \in \mathbb{R}$) beschrieben werden. Die erste Ableitung der Funktion f ist durch $z' = f'(y) = 0,7/(y-2) - 0,2 \cdot \sin(y-1,5)$ ($y \in \mathbb{R}$) gegeben.

Eine in der y-z-Koordinatenebene liegende Laufspur soll durch einen Teil des Graphen einer ganzrationalen Funktion g beschrieben werden. Folgende Bedingungen müssen dabei erfüllt sein:
Die Laufspur geht in einer Höhe von 30,00m über der x-y-Koordinatenebene tangential in die Profillinie des Geländes und im Koordinatenursprung tangential in die y-Achse über.
Begründen Sie, dass die Funktion g mindestens dritten Grades sein muss. Ermitteln Sie eine Gleichung der Funktion g.

Erreichbare BE-Anzahl: 4